**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
**Band:** 86 (1960)
**Heft:** 15

**Artikel:** Amerikanischer Bilderbogen
**Autor:** [s.n.]
**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-499348

**Nutzungsbedingungen**
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 07.08.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

## Wenn... wenn... wenn... wenn...

Wenn die Menschen aus den lichtüberfluteten Städten aufs Land hinauskommen, stellen sie mit Erstaunen fest, wie schön der nächtliche Sternenhimmel ist ... ● Tip

Wenn wir uns eine riesige Waage vorstellen und auf die eine Waagschale die Sonne legen, benötigten wir für die andere 330 000 Erdkugeln, damit das Gleichgewicht hergestellt wäre. ● Beobachter

Wenn einem der Boden unter den Füßen zu wanken beginnt, muß man zum bestirnten Himmel aufschauen ... ● Aufstieg

### Diplomatisch

«Aber Schatzi, wie kannst Du von mir nur erwarten, daß ich an Deine Geburtstage denke, wenn Du nie älter aussiehst?» HT

### Physikerlyrik

Zwei Herzen trafen sich im Lenz
Bei hellem Blütenglanz,
Seither ist ihre Schlagfrequenz
Stets reziprok Distanz. HRL

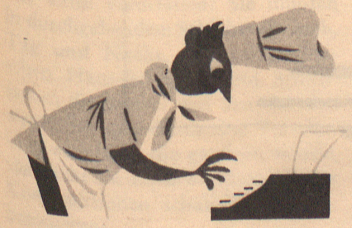
### Definition

Ein Patriot ist ein Mann, der ‹Rufst du, mein Vaterland?› singen kann, währenddem er seine Steuererklärung ausfüllt. HT

## aufgegabelt

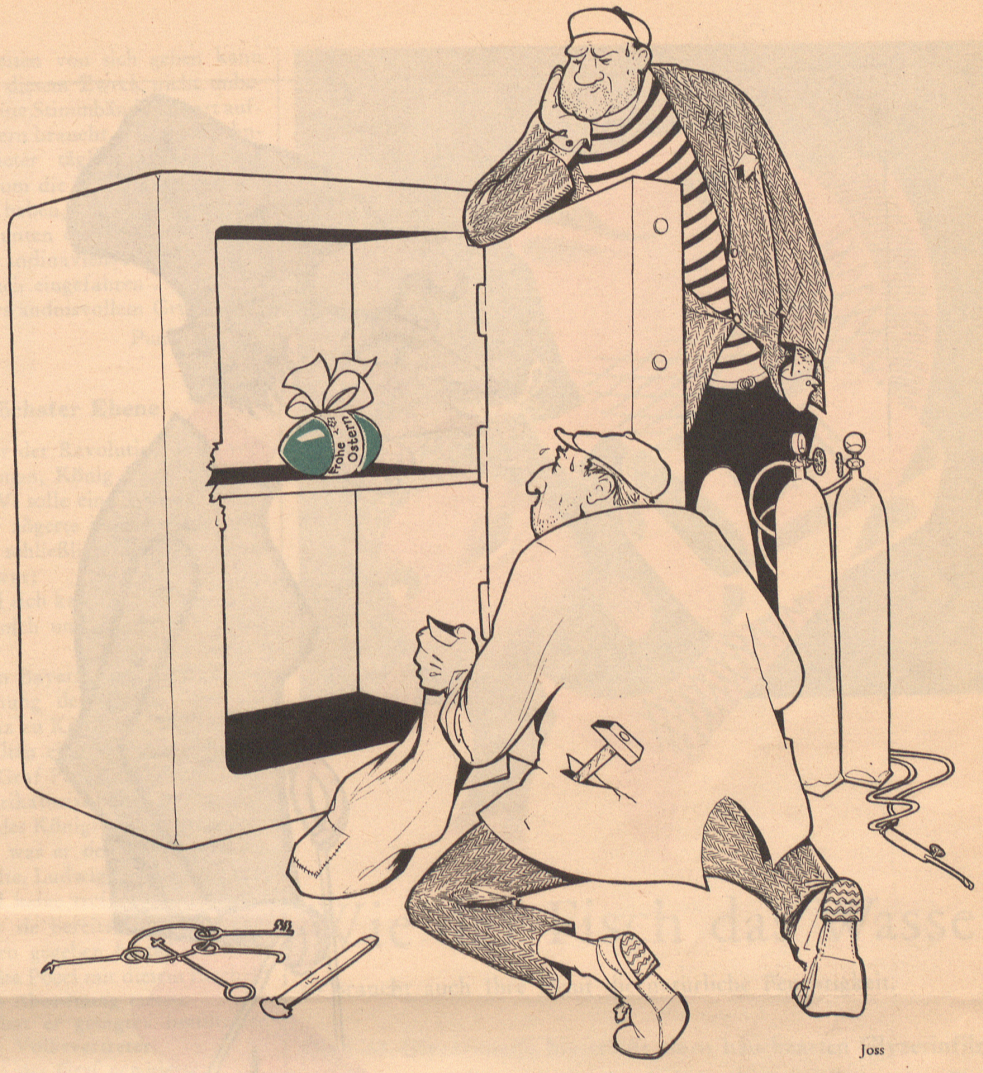
Wer Bauchweh hat, fragt nicht zuerst: «Was mache ich dagegen?»; nein, er fragt zuerst: «Woher habe ich das bloß?» Der Irrweg durch eine Vielzahl von Vermutungen setzt ihm derart zu, daß er davon bestimmt Bauchweh bekäme, wenn er es nicht schon hätte ...

Hauszeitschrift ›'s Chlämmerli‹

... Fonds d'artichauts garnis de pointes...*

* für Feinschmecker die HERMES


Joss

### Amerikanischer Bilderbogen

Ein Japaner wollte von einem Besuch in NewYork kleine Andenken für seine Familie aus Amerika mitbringen. Es gelang ihm nicht. Auf allem, was er fand, war aufgedruckt ‹Made in Japan›.

▪

Um auf einer Querstraße in Manhattan vom Westen nach dem Osten zu kommen, braucht heute ein Auto doppelt so lange als ein Pferdewagen im Jahre 1906.

▪

Bei einem Bankett in Chicago wurde als besondere Ueberraschung eine 10-Liter-Sektflasche entkorkt. Als der Oberkellner den Korken der Riesenflasche knallen ließ, hoben automatisch alle Festgäste die Hände.

▪

In Hopkinsville wurde die Klage der Verkehrspolizei gegen einen Hausbesitzer abgewiesen, der Autofahrer vor einer Kontrollstelle mit einem Schild gewarnt hatte: ‹Achtung – örtliche Parasiten messen Geschwindigkeit!› – Der Richter entschied, in Amerika habe jeder das Recht zu sagen, was er denke.

▪

In NewYork wurde eine Gesellschaft gegen den Gebrauch von Abkürzungen gegründet. Sie führt den Namen ‹No More Abbreviations› (Keine Abkürzungen mehr) und auf ihren Papieren prangt der Briefkopf NMA.

▪

Der vierzehnjährige Schüler Adam Couture aus Neosho im Staate Montana schrieb an Wernher von Braun und bat den Raketenforscher um ein Photo mit Unterschrift. Zugleich beklagte sich Adam, daß seine Schule zu wenig Geld für Raketen-Experimente ausgebe. Von Braun schrieb zurück: «Laß Dir wegen des Geldes keine grauen Haare wachsen! Wir haben den gleichen Aerger.»

▪

Ein Gericht in Memphis/Tennessee verurteilte den Hausierer Stanley Brown zu 150 Dollar Strafe, weil er eine Hausfrau mit Gewalt in die Badewanne zu befördern versucht hatte, um ihr die Vorzüge seiner Rückenbürsten praktisch vorführen zu können. Sam


Kenner fahren DKW!